

Der Mühlenwanderweg

im „Sechs-Mühlen-Tal“

Die Weiterentwicklung des Steinbruchs und der Hildebrand'schen Mühle ist für Weinheim von öffentlichem Interesse.

Deshalb stellten am 13.5.2009 die Freien Wähler in Weinheim im Zuge der gesamten Planung den Antrag, zu prüfen, ob der historische Mühlenwanderweg wieder der Öffentlichkeit mit all seiner Romantik zurückgegeben werden kann. Alle Fraktionen des Gemeinderates stimmten zu.

Aktuell zur Energiewende macht der „Runde Tisch Energie“ in Weinheim den Vorschlag, dass Wasserkraftpotential stillgelegter Mühlen im Sechs-Mühlental zu nutzen. In einer zu verlegenden unterirdischen Rohrleitung am linken Weschnitzufer von Birkenau nach Weinheim (1,8 km) würde ein Teil des Weschnitzwassers zu einem Kraftwerk an der Hildebrand'schen Unteren Mühle geleitet werden, das für 800 - 1000 Haushaltungen grünen Strom erzeugen könnte. Auf der Rohrleitung könnte man durchs Tal wandern.

- Gelb = L3408
- Blau = Weschnitz
- Grün = geplante Rohrleitung und Mühlenwanderweg



Weinheim

2=Nachtwächterpfad

L3408

„Jakobswand-DAV“

Georgspfad

Hölzerlips
Höhle

Hildebrand'sche
Obere Mühle

Hildebrand'sche
Untere Mühle

3=Leihengässchen

Birkenau

Am
Schönherrenha